



Infobrief

Pfarrei St. Korbinian
Pfarrverband Unterhaching

Ausgabe 3 / 2021

Dezember 2021

Aktuelles zur Kirchenrenovierung

Aufgrund von unvorhergesehenen Zusatzarbeiten kann das erste Renovierungsprojekt PRJ-2017-0339 nicht mehr in diesem Jahr abgeschlossen werden.

Es waren mehr morsche Holzbalkenteile im Dachstuhl unserer Kirche auszutauschen als ursprünglich angenommen. Dazu kamen dann noch die zeitraubenden Maßnahmen zur Stabilisierung der doppelwandigen Ziegelmauern im alten Teil unserer Pfarrkirche.

Die Arbeiten gingen aber trotzdem zügig voran. Zur Verbesserung der Stabilität des Dachstuhls wurden von der Firma Denkmalbau Ettersburg Y-förmige Metallverspannungen eingebaut. Im Langhaus der Pfarrkirche sind die morschen Balkenteile in der Zwischenzeit alle durch neue ersetzt.



Y-förmige Metallverspannungen zur Verbesserung der Stabilität des Dachstuhls. Foto: Hermann Mader

Damit konnte die Firma Stephan Himmel (Dachdecker- und Spengler-Gewerke) mit ihren Arbeiten beginnen. Das Dach über dem Langhaus ist in der Zwischenzeit etwa zur Hälfte mit neuen Ziegeln gedeckt. Vor der Eindeckung der oberen Dachhälfte ist das Wetterdach abzubauen. Es wurde errichtet, um die Renovierungsarbeiten auch bei schlechtem Wetter fortsetzen zu können.



Mit neuen Ziegeln eingedeckter Bereich des Daches über dem Langhaus der Pfarrkirche. Foto: Hermann Mader

Von dem Handwerksbetrieb Stephan Himmel wurden zudem auch die Dachrinnen an den schadhaften Stellen ausgebessert und Lüftungsgitter montiert.

Anfang Dezember 2021 konnten Herr Staller und sein Mitarbeiter von der Regensburger Firma Nidermayer das Läutwerk unserer Pfarrkirche wieder in Betrieb nehmen. Es war ein erhebendes Gefühl, nach einem Jahr Renovierungspause den vertrauten Klang unserer Glocken zu hören. Anfang nächsten Jahres sollen dann die Kirchturmuhren mit ihrem viertelstündigen Glockenschlag wieder in Betrieb gehen.

Nach der Weihnachtspause gehen die Renovierungsarbeiten bei passender Witterungslage wieder weiter.

Hermann Mader, Kirchenpfleger von St. Korbinian

Kirchenrenovierung im Jahr 2022

Die Zimmerer der Firma Denkmalbau Ettersburg haben zunächst im Raum über der Sakristei morsche Holzbalken auszutauschen und den Boden mit Stahlträgern zu verstärken. Anschließend geht es zurück in das Langhaus der Pfarrkirche, wo im Firstbereich noch schadhafte Holzteile auszuwechseln sind. Danach werden die Dachdecker der Firma Stephan Himmel den Rest des Kirchendaches mit neuen Ziegeln eindecken. Nach Abschluss dieser Arbeiten hat unsere Pfarrei wieder eine Kirche mit einem stabilen Dachstuhl. Die Sockelbalken des Dachstuhls ruhen fest auf den Außenmauern der Pfarrkirche. Der statisch verstärkte Dachstuhl hält die alten



Kirchmauern fest zusammen. Die Stahlverstreben im Inneren der Kirche, die die nördliche und südliche Kirchenmauer zusammenhalten, sind damit nicht mehr erforderlich und können herausgenommen werden. Damit werden auch die massiven Konterholzbalken an der Außenseite der Kirchenmauer entfernt. Die Außenfassade der Kirchenmauer kann dann gestrichen werden.

Mit dem stabilen Dachstuhl besteht auch keine Gefahr mehr, dass sich Putzteile vom Kirchengewölbe lösen, herunterfallen und Besucher unserer Pfarrkirche verletzen könnten. Deshalb wird auch die Arbeitsplattform in der Kirche mit dem sie tragenden Gerüst nicht mehr benötigt und kann abgebaut werden. Nach Abschluss der Malerarbeiten an der Außenfassade unserer Kirche kann dann das Außengerüst ebenfalls entfernt werden. Das Renovierungsprojekt PRJ-2017-0339 ist dann abgeschlossen. Bis zum Beginn der Innenrenovierung ist dann unsere Pfarrkirche wieder voll für Gottesdienste nutzbar.

Konterholzbalken einer Stahlverstrebung an der Außenseite der Kirchenmauer. Die

Stahlstangen der Verstrebung halten die nördliche und südliche Kirchenmauer während der Kirchenrenovierung zusammen. Diese Funktion übernimmt später der sanierte Dachstuhl. Foto: Hermann Mader

Innenrenovierung unserer Pfarrkirche

Wunschgemäß soll die Innenrenovierung möglichst zeitnah dem ersten Renovierungsprojekt folgen. Um das zu ermöglichen, wurde von der Firma Thost, die bei der Kirchenrenovierung für das Projektmanagement zuständig ist, Ende November 2021 ein Antrag auf Fortsetzung der Innenrenovierung an das Erzbischöfliche Ordinariat München gestellt. Die bereits genehmigten Voruntersuchungen zur Innenrenovierung sind ja bereits abgeschlossen.

Neu beantragt wurde die Mittelfreigabe für die Detailplanung der Innenrenovierung. Im Rahmen dieser Planungsarbeiten werden auch die aktuellen Kosten für dieses zweite Renovierungsprojekt PRJ-2010-0902 kalkuliert. Aufgrund der in der Zwischenzeit stark gestiegenen Baukosten ist davon auszugehen, dass auch die Innenrenovierung teurer wird. Dies betrifft sowohl die Bereitstellung von Mitteln durch das Erzbischöfliche Ordinariat München als auch die von der Pfarrei St. Korbinian aufzubringenden Eigenmittel.

Hoffen wir, dass auch diese Hürden genommen werden, damit die Kirchenrenovierung in ein paar Jahren abgeschlossen werden kann und anschließend in einer glanzvollen Pfarrkirche wieder dichtgedrängt Gottesdienste gefeiert werden können. *Hermann Mader, Kirchenpfleger von St. Korbinian*

Impressum: Herausgeber Infobrief:

Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat St. Korbinian

Verantwortlich für den Inhalt / Redaktion:

Hermann Mader, Jana Puritscher

Kontakt

hermann.mader@hm.edu

pfarrgemeinderat-st-korbinian@gmx.de

www.pfarrverband-unterhaching.de

[instagram.com/unterhachingpfarrverband](https://www.instagram.com/unterhachingpfarrverband)